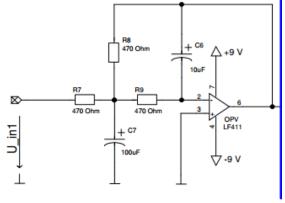
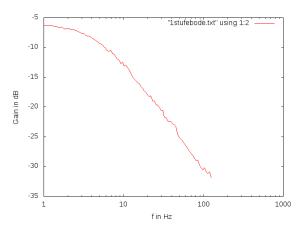
Schaltbild Filter 2. Ordnung, Erste Stufe:

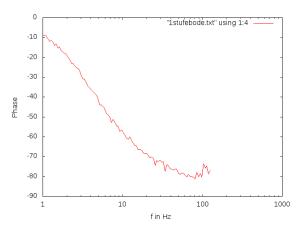


Eigenschaften des Tschebyscheff-Filters

- Im Vergleich zum passiven Filter 2. Ordnung: Einsatz vim Operationsverstärkern(Filter daher auch aktiv genannt)
- Verlauf des Bode-Diagramms entspricht Tschebyscheff-Polynomen
- daher im Bereich der Grenzfrequenz auch kein Monotoner Verlauf, sondern Welligkeit, bedingt dur verstärkenden Schwingkreis
- Dämpfung immer um 40 dB / Dekade
- Cut-Off-Frequenz für den zweiten Filter: f = 32Hz
- ullet Phasenverschiebung für beide Stufen bei 180 $^\circ$

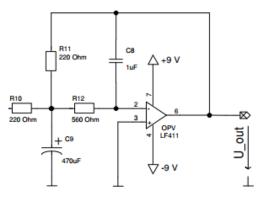


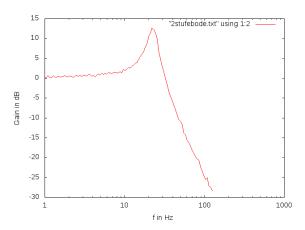
Gain-Bodediagramm der ersten Stufe



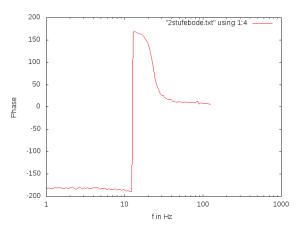
Phase-Bodediagramm der ersten Stufe

Schaltbild Filter 2. Ordnung, Zweite Stufe:





Gain-Bodediagramm der zweiten Stufe



Phase-Bodediagramm der zweiten Stufe

Ablesen der Grenzfrequenz und der Welligkeit bei Stufe 1 nicht möglich, da Gain zu tiefe Werte annimmt

Dämpfung: $V \approx 20 \frac{dB}{Dekade}$ Für Stufe 2 ergibt sich:

Welligkeit $W \approx 12.6 dB$ bei $f_W \approx 22 Hz$

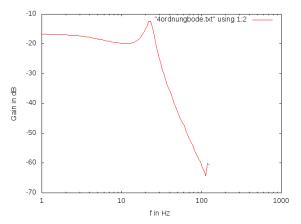
Grenzfrequenz: $f \approx 35Hz$ Dämpfung: $V > 30 \frac{dB}{Dekade}$

Phasenverschiebung stimmt mit ca. 180° mit Theorie überein

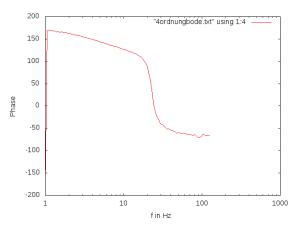
Theorie für Filter 4. Ordnung

Dämpfung ergibt sich aus Überlagerungen der Einzeldämpfungen $\Rightarrow V = 80 \frac{dB}{Dekade}$

Für Cut-Off-Frequenz erhält man: f = 23.3Hz



Gain-Bodediagramm des Gesamtfilters Auffällig ist, dass das ganze Bode-Diagramm nach unten versetzt ist und zb. nie den Wert -3dB erreicht

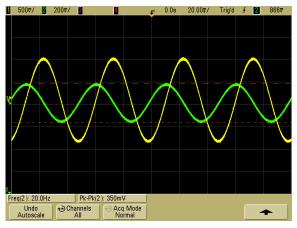


Phase-Bodediagramm des Gesamtfilters

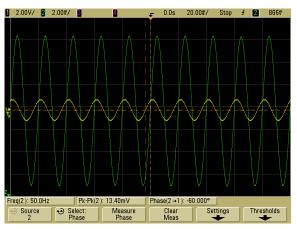
Dämpfung $V \approx 55 \frac{dB}{Dekade}$

Welligkeit: suche $A_{min} = -12.3dB$ und berechne $A_{peak} - A_{min}$.

Man erhält: $W \approx 4.4 dB$ bei $f_W \approx 23.06 Hz$



Oszilloskop-bild bei $2V_{pp}$, F=20Hz



Oszilloskop-bild bei $2V_{pp},\,F=50Hz$ Haben keine Phasenverschiebung von 360° erhalten